

WINTERTHUR TECHNOLOGIE GRUPPE

MEDIENMITTEILUNG

Winterthur beabsichtigt Dekotierung ihrer Aktien; 3M erwägt Squeeze-out

Zug, 20. Mai 2011

Nach dem erfolgreichen öffentlichen Kaufangebot für alle Aktien der Winterthur Technologie AG Zug ("WTG") hält 3M – unter Einschluss der nach dem Vollzug des Angebots erworbenen Aktien und der durch WTG gehaltenen eigenen Aktien – gegenwärtig 97.1% aller WTG-Aktien. 3M hat WTG mitgeteilt, dass 3M je nach Höhe der weiteren Aktienkäufe in den nächsten Tagen beabsichtigt, beim zuständigen Gericht in Zug die Kraftloserklärung der sich noch im Publikum befindenden WTG-Aktien gemäss Art. 33 des Börsengesetzes zu beantragen.

Für den Fall dass WTG durch 3M informiert werden wird, dass die Beteiligung der 3M eine solche Kraftloserklärung nicht erlaubt, beabsichtigt WTG, die WTG-Aktien im Einklang mit den anwendbaren Bestimmungen von der SIX Swiss Exchange so bald wie möglich dekotieren zu lassen. WTG geht davon aus, dass 3M in der Folge eine Fusion vorschlagen wird, um WTG vollständig zu kontrollieren. Da für den Fall einer solchen Fusion nicht zugesichert werden kann, dass die WTG-Aktionäre eine Entschädigung erhalten werden, welche steuerlich gleich behandelt wird, wie wenn sie ihre Aktien verkaufen, empfiehlt der Verwaltungsrat der WTG den Aktionären, ihre WTG-Aktien in den nächsten Tagen über die Börse zu verkaufen.

Für Rückfragen:
Markus Brüttsch, CFO
Telefon: +41 52 234 41 41
Email: ir@winterthurtechnology.com
Fax: +41 52 234 41 06
www.winterthurtechnology.com
SIX Ticker Symbol: WTGN
ISIN: CH0021892606

Profil der Winterthur Technologie Gruppe

Die Winterthur Technologie Gruppe (WTG), mit Sitz in Zug, ist ein führender internationaler Anbieter komplexer Schleiftechnologie mit Produktionsbetrieben in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Schweden, Belgien, den USA, Russland, China sowie Korea. An der börsenkotierten Wendt (India) Ltd. besteht eine 40 %ige Beteiligung. WTG ist eine an der SIX Swiss Exchange kotierte Holding-Gesellschaft nach schweizerischem Recht, beschäftigte 2010 über 1'360 Mitarbeiter (2009 über 1'320) und hat im Jahr 2010 einen Umsatz von über EUR 191 Millionen (2009: über EUR 137 Millionen) erzielt. Das Unternehmen entwickelt und produziert in engem Kundenkontakt komplexe, hochmarginale Verbrauchsgüter der Schleiftechnik mit hohem Technologiegehalt, vor allem gebundene Schleifwerkzeuge, die in der Automobil-, Turbinen-, Werkzeug- und Stahlindustrie verwendet werden. Die Hauptmarken der Gruppe sind Winterthur, Wendt, Rappold und SlipNaxos. Die Produkte von WTG – keramische Schleifscheiben, kunstharzgebundene Schleifscheiben, Trennschleifscheiben, Diamant- und CBN-Schleif- und Abrichtwerkzeuge sowie Werkzeugschleifmaschinen – werden in allen relevanten Märkten Europas, Nord- und Südamerikas sowie in Asien vertrieben.